

Konstituierende Nationalversammlung. — 100. Sitzung am 29. September 1920.

410/I

K. N. V.

Anfrage

des

Abgeordneten Dr. Sepp Straßner und Genossen an den Herrn Staatssekretär für Land- und Forstwirtschaft, betreffend Abgabe von Brennholz aus ärarischen Beständen an Klöster und ähnliche Anstalten in Tirol.

Die Forst- und Domänenverwaltung in Innsbruck hat an verschiedene Klöster und ähnliche Anstalten in Innsbruck für den kommenden Winter 1025 Raummeter Brennholz zugewiesen, während der Brennholzbedarf der Privaten, der öffentlichen Schulen und Krankenanstalten in gar keiner Weise Berücksichtigung findet. Die Brennholzzuweisung der Forst- und Domänendirektion Innsbruck erscheint um so unverständlich, als die Kirchen, Pfründen und kirchlichen Anstalten in Nordtirol und im Bezirke Lienz über einen Waldbestand von 6509 Hektar mit einem durchschnittlichen jährlichen Zuwachs von etwa 2 Festmetern und demnach über einen Nachhaltigkeitsertrag von 13.138 Festmetern verfügen.

Die Gefertigten stellen daher an den Herrn Staatssekretär für Land- und Forstwirtschaft die Anfragen:

„1. Ist dem Herrn Staatssekretär die erwähnte Verfügung der Forst- und Domänendirektion Innsbruck bekannt?

2. Ist der Herr Staatssekretär geneigt, die Verfügung der Forst- und Domänendirektion Innsbruck entsprechend abzuändern, damit auch der Holzbedarf der Privaten, Schulen und Krankenanstalten entsprechend gedeckt werden kann?“

Wien, 29. September 1920.

Dr. Augerer.
Dengg.
Grahamer.
Pauli.
Clesin.
J. Mayer.
Größbauer.

Dr. Straßner.
Schöchtnar.
Birchbauer.
Stocker.
Thanner.
Lotte Turreg.
Krözl.